



Erich Frey

Raubmord vor Gericht

Reihe: BeBra MINI

Gebunden, 80 Seiten, 9,2 x 14,6 cm

ISBN 978-3-8148-0299-2

1. Auflage, ersch. 30 Januar 2024

10,- €

Wer in den 1920er-Jahren in Berlin etwas auf dem Kerbholz hatte, ließ sich von Erich Frey verteidigen. Der bekannteste Strafverteidiger seiner Zeit war nicht nur Jurist, sondern auch Literat, dessen Lebenserinnerungen einen Witz und ein Tempo haben, die ihresgleichen suchen. In diesem Band berichtet er von einem seiner spektakulärsten Fälle.

Dr. Dr. Erich Frey (1882–1964) war von 1911 bis 1933 in Berlin als Rechtsanwalt tätig. In dieser Zeit war er mit den spektakulärsten Berliner Kriminalfällen befasst. 1959 veröffentlichte er seine Erinnerungen. Er emigrierte 1933 und starb 1964 im Exil in Chile.

Kontakt und weitere Informationen

Elisabeth Silberbach

BeBra Verlag, Presseabteilung

Tel. 030-440 238 15, Fax 030-440 23 81 29

e.silberbach@bebraverlag.de

www.bebraverlag.de